

Bonhoeffers



Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirchgemeinde Chemnitz



Evangelisch-
Lutherische
Landeskirche
Sachsens

September bis November 2025

Jesus Christus spricht:

**„Das Reich Gottes ist mitten unter euch.“
Lukas 17,21**

Liebe Leser,

„Jesus kündigte das Reich Gottes an, und was kam, war die Kirche“, sagt der französische Theologe Alfred Loisy im Jahr 1902. Jeder Schüler des Religionsunterrichts muss im Laufe seiner Schulzeit zumindest einmal dieses Zitat bedenken. Eben, weil es so prägnant und darum auch diskussionsfähig jene Spannung aufnimmt, die viele Menschen heute erleben: Denn verkündete Jesus nicht die Nächstenliebe? Und sollten darum nicht Christen und damit auch die Kirche Taten der Nächstenliebe üben? Demgegenüber vermissen viele solche Nächstenliebe immer wieder. So ärgern sie sich über das Personal, über Strukturen, über die Form der Gottesdienste und über Dinge, die man doch eigentlich ‚von der Kirche und der Gemeinde‘ erwartet hätte!

Umso mehr lohnt es sich gerade darum auf den Monatsspruch für Oktober zu schauen, denn da geht es um den Kern von Jesu Verkündigung: Was meinte er mit „Reich Gottes“, und was soll da ‚mitten unter Christen‘ sein? Und was wäre dann demgegenüber die Kirche?

Wir können so sagen: Die Kirche besteht einerseits aus Dingen, die sichtbar sind. Dazu zählen die Gebäude, fernerhin die Geistlich-

keit, der Verwaltungsapparat. Auch gehören hierzu die verschiedenen Lebensäußerungen wie Diakonie oder die Kinderstunde. Solche Dinge sind von Menschen gemacht – manchmal freut man sich drüber, manchmal ärgern sie uns. Das wird immer so bleiben. Andererseits gibt es noch die unsichtbare Kirche: Das sind die Momente, in denen etwas von der Wirklichkeit Gottes spürbar und wirkmächtig auftritt. Eine Gebetserfahrung etwa oder die innere Gewissheit, dass Hoffnung sich auch über den Tod hinaus lohnt. All das ist übrigens mehr als ‚nur‘ Nächstenliebe, sondern es sind Begegnungen mit der Wirklichkeit Gottes.

Wenn Jesus nun das „Gottes Reich mitten unter uns“ verkündigt, dann meint er solche ‚unsichtbaren‘ Gottese Erfahrungen. Nur gibt es diese Erfahrungen eben nicht ohne die sichtbaren, mal schönen, mal eher unglücklichen äußeren Lebensformen der Kirche. Darum hilft es, wenn Menschen sich nicht allein bei den äußeren Formen aufhalten und daraufhin ihr Urteil über Kirche und Gemeinde sprechen. Im Gegenteil: Trotz aller Vorläufigkeit von vielem besteht die Chance, tiefe Erfahrungen mit Gott zu machen und so für einen Moment Teil seines Reiches zu werden: Jeder Gottesdienst, jede Bibellese, jedes Gebet auch in diesem Spätsommer und Herbst bergen hierzu viele Möglichkeiten auch in unserer Gemeinde – Jesu Verheißung gilt.

Ihr Pfarrer Jan Schober

Monatsspruch Oktober 2025

**Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes
ist mitten unter euch.**

Lukas 17,21



Unsere musikalischen Kreise

Chor (ab September wieder Markersdorfer Str. 79) montags 19:30 – 21:00 Uhr
Flötenkreis (14-tägig) dienstags 18:00 – 19:00 Uhr

Ich will dir danken, Herr – Abendmusik am 21. September 2025, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!“ Dankbarkeit ist das Thema des 14. Sonntags nach Trinitatis – Dank für unerwartete Gottesbegegnungen, die sich erst im Rückblick als solche erweisen; Dank für konkrete Erfahrungen; Dank dafür, von Gott geliebt zu sein. Die Kantorei der Kirchgemeinden St.-Nikolai-Thomas und Dietrich-Bonhoeffer lädt zum gemeinsamen Lobgesang ein. Die musikalische Leitung hat Juliane Herzog, Beginn ist 17:00 Uhr.



UnerHÖRT

Predigtgottesdienst mit
Pfarrer Benjamin Philipp
und Kindergottesdienst

Sonntag, 2. November 2025, 10 Uhr
St. Nikolaikirche
Michaelstr. 15
 musikalische Ideen:
 Juliane Herzog, Katharina Kimme-Schmalian
www.nikolai-thomas-chemnitz.de

Chor proben? Orgel spielen? Posaunenchor leiten?
 Kirchenmusikalische Grundausbildung
 in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
<https://kirchenmusik-sachsen.de/information-auszubildende/>

einfach anfangen

Wenn Du Interesse hast oder noch mehr wissen
möchtest, dann wende Dich gern an:
 KMD Katharina Kimme-Schmalian
katharina.kimme-schmalian@evlks.de



Vorankündigung: Singen im Advent - 2. Dezember 2025 - 17 Uhr

Kindertreffs

Kinderkirchenwerkstatt KIKIWE (zweite bis sechste Klasse)

		dienstags	16:00 bis 17:45 Uhr
Kreateens (ab 11 Jahre)	gerade KW	mittwochs	16:00 bis 18:00 Uhr
Spatzentreff (4-7 Jährige)	ungerade KW	mittwochs	16:00 bis 18:00 Uhr



Familiengottesdienst zu Erntedank, 28. September, 10 Uhr

Die Gaben sind für die Tafel Chemnitz bestimmt. Wir bitten um gut haltbare Lebensmittel, wie z.B. Reis, Nudeln, Kartoffeln, Obst, Gemüse oder ein Weihnachtsmenü in Konserven. Selbstgemachtes darf leider nicht angenommen werden.

Bitte geben Sie Ihre Spenden im Pfarramt ab oder direkt am 26. September zwischen 15:00 und 17:00 Uhr, wenn der Altar geschmückt wird.

Liebe Kinder, ihr dürft ein Körbchen mit Erntegaben mitbringen und im Gottesdienst vor den Altar stellen.

Spielenachmittag

Am **25. Oktober** und **22. November** sind alle Generationen wieder herzlich eingeladen, verschiedene Brettspiele zu spielen. Beginn ist 16:00 Uhr im Gemeindezentrum Markersdorf.

Marko Lesch

Ich sehe was, was Du nicht siehst...

... ist das Motto des diesjährigen **Martinsfestes** am 11. November um 17:00 Uhr, Treffpunkt Theaterplatz!

Herzliche Einladung an alle Familien und besonders an die Kinder der KIKIWE, die an diesem Dienstag nicht im Gemeindezentrum Markersdorf stattfindet.

Seid dabei und bringt eure Laternen mit!

Krippenspiel der Kinder

Alle Schulkinder sind schon jetzt herzlich eingeladen, beim Kinderkrippenspiel mitzumachen. Es wird am **Heiligabend** in der Familienchristvesper **um 15:00 Uhr** aufgeführt. Die Proben dafür beginnen ab 18. November in der KIKIWE.

Grit Jarausch



VERSprochen ist VERSprochen

SEBASTIAN ROCHLITZER

Familien-Konzert-Show

Samstag,
20. September 2025

16:00 Uhr
Eintritt; Erw. 8 €
Kinder 5-17 J. 5 €
Familien 20 €

14:30 Kinderprogramm
vor der Kirche
mit Zauberkünstler
Huxlifax



St. Matthäus-Kirche
Chemnitz-Altendorf



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



KULTUR
KIRCHE
2 0 2 5



Chemnitz
Kulturstadt
Europas

Junge Gemeinden

Junge Gemeinde (ab 13 Jahren)
Junge Christen (ab 18 Jahren)

donnerstags
montags

17:00 – 19:00 Uhr
ab 19:00 Uhr

Für die Konfirmanden

Wir treffen uns zu den **Konfi-Tagen** jeweils von 9:00 bis 13:00 Uhr. Die nächsten Termine: **20. September** (Jugendkirche), **25. Oktober** (St. Matthäus), **29. November** (St.-Nikolai-Thomas)

Daneben gibt es am 14. November einen lockeren und leckeren **Konfi-Abend**, zwischen 17:30 und 19:30 Uhr in St.-Nikolai-Thomas.



Renovierung Grundsteinzimmer

Junge Gemeinde im Einsatz

Im Juni renovierten wir unseren JG-Raum (das Grundsteinzimmer) und beteiligten uns am Ikarusfest mit einem Stand, um in unsere Gemeinde einzuladen.

Im September werden wir für die „Aktion 5000 Brote“ wieder selbst backen. Die Brote wollen wir zum Erntedankfest zusammen mit selbstgemachtem Kirschsafte und Marmelade verkaufen.

Mach mit beim Krippenspiel!

Bereits ab September wollen wir überlegen und die Texte unseres Krippenspiels selbst schreiben. Dafür bist Du herzlich eingeladen. Wenn Du nur zur Probe kommen möchtest, dann kannst Du ab dem 27. November zu uns stoßen. Jeden Donnerstag von 17:00 bis 20:00 Uhr. Das Krippenspiel der Jugendlichen wird **Heiligabend** in der Christvesper **um 17:00 Uhr** zu sehen sein.
Susanne Müller-Schneider

Einladung der Jungen Christen für die ganze Gemeinde



Ein Projekt im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes und durch Bundesmittel des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie durch Mittel der Stadt Chemnitz.

Im Rahmen der Kulturhauptstadt feiern wir das Filmfest der Generationen mit und laden herzlich zur Vorführung des Films „Heaven Can Wait“ (Das Paradies kann warten) auf der großen Kinoleinwand ein: Am Dienstag, **4. November, 19:00 Uhr** – Der Eintritt ist frei.

Bibelstunden in den Seniorenheimen

Für Menschen in diesen Häusern gibt es regelmäßig Bibelstunden. Wir wollen miteinander in der Bibel lesen, uns über den Glauben austauschen und Gemeinschaft erleben. Wer in der Nähe wohnt, ist ebenfalls herzlich eingeladen.

Altenpflegeheim „Matthias Claudius“ Max-Schäller-Str. 3

i.d.R. am 2. Dienstag im Monat
jeweils um 10:00 Uhr
am 09.09., 14.10., 11.11.

AWO „Willy-Brandt-Haus“ Johannes-Dick-Str. 6

i.d.R. am 4. Dienstag im Monat
jeweils um 10:00 Uhr
am 23.09., 28.10., 25.11.

*verantwortliche Leitung:
Pfarrer i.R. Matthias Hermsdorf*

DRK Alten- und Pflegeheim Fritz-Fritzsche-Str. 1

i.d.R. am 1. Mittwoch im Monat
jeweils um 9:30 Uhr
am 03.09., 01.10., 05.11.

K&S Seniorenresidenz Bruno-Granz-Str. 72

i.d.R. am 1. Mittwoch im Monat
jeweils um 10:30 Uhr
am 03.09., 01.10., 05.11.

*verantwortliche Leitung:
Prädikantin Sabine von Heyking*

Seniorentreff

Meist am dritten Mittwoch des Monats, ab 14:00 Uhr, im Gemeindezentrum Markersdorf:

- **17. September:** Geschichtsvortrag zu Markersdorf
- **15. Oktober:** Mit Petrus im Gespräch
- **12. November:** Wir sind nur Gast auf Erden



Senioren-Exkursion am 18. Juni 2025 ins Muldental; Foto: Sigrid Knutzen



Tanz-Exkursion am 25. Juni 2025 nach Neudorf/Erz.; Foto: Gabriele Schreiter

Erlebnistanz

Ein Angebot für Menschen ab 50 Jahren ist der Erlebnistanz. Wir tanzen in Formationen, Kreisen, kleineren Gruppen oder paarweise. Jeder ist willkommen, auch ohne Partner. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Tanzen fördert Beweglichkeit, Koordination und Merkfähigkeit und macht Spaß.

Jeweils am **1., 2., und 4. Mittwoch im Monat um 10:00 Uhr** im Gemeindezentrum.

Ansprechpartnerin: Christine Brückner

Samstags-Gesprächskreis

Jeweils 18:00 Uhr treffen wir uns zum Thema, ab etwa 20:00 Uhr essen wir gemeinsam:

27. September: „Können Engel sterben? - Und wie ist das mit Dämonen?“ mit Pfarrer Tilo Jantz

25. Oktober 2025: „Unerhörte Eltern - Väter mit erwachsenen behinderten Kindern“ mit Thomas Schmidt von der Stadtmission Chemnitz

Blutspende



Die nächsten Blutspendeaktionen des DRK im Gemeindezentrum Markersdorf finden am **11. September** und am **23. Oktober** statt.

Das DRK kann die Patientenversorgung nur mit kontinuierlich hoher Blutspendebereitschaft absichern. Als Anreiz werden deshalb noch bis 26. September Kurzreisen ins „Tropical Islands“ verlost.

Memory-Café

Wir treffen uns am 1. Freitag im Monat um 13:00 Uhr im Gemeindezentrum Markersdorf bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.



Frühstückstreff für Frauen

12. September: Unser täglich Brot gib uns heute - Monika Hoffmann und Elke Münzner

10. Oktober: Wenn Du Gott erfahren willst, öffne Deine Sinne - Maria Dötzel

14. November: Novembertage - Elke Münzner

Techniktreff

Gemeinsam probieren wir Neues aus, reparieren Altes und planen Zukünftiges. Immer mittwochs in ungeraden Kalenderwochen, ab 19:00 Uhr: **10. und 24. September; 8. und 22. Oktober; 5. November.** Wir sind per Email zu erreichen: bonhoeffer.jg@gmail.com.

Besuchsdienst

Wenn Sie gern Menschen um sich haben und Gemeindeglieder, die nicht mehr in die Kirche kommen können, zu Hause besuchen wollen, sind Sie herzlich in unserem Besuchsdienst willkommen. Der Termin für das nächste Treffen wird kurzfristig bekannt gegeben.

Unsere Veranstaltungen werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Sachsen (EEB) statt.

September

07.09.2025 12. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Predigtgottesdienst
Pfarrer i.R. Matthias
Hermsdorf

Einladungen zur Jubelkonfirmation
können in diesem Jahr nicht durch das
Pfarramt versendet werden.

Wenn Sie in den Jahren 2000, 1975,
1965 oder früher konfirmiert wurden,
und sich dazu einsegnen lassen möch-
ten, dann melden Sie sich bitte bis zum
7. September im Pfarramt.

14.09.2025 13. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit
Jubelkonfirmation und
Taufgedächtnis
Pfarrer Jan Schober



21.09.2025 14. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Neupostolische Kirche
Gottesdienst zum
Weltfriedenstag (s. Seite 11)

17:00 Uhr Geistliche Abendmusik
(s. Seite 3)
Predigt: Gemeindepäd. in
Ausbildung Marko Lesch

28.09.2025 15. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Familiengottesdienst zum
Erntedankfest (s. Seite 4)
Pfarrer Jan Schober,
Gemeindepäd. Grit Jaraus
anschließend Kirchenkaffee

Oktober

05.10.2025 16. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Gottesdienst zu „50 Jahre
Interkulturelle Wochen der
Kirchen“
Pfarrer Jan Schober,
Pfarrer Stephan Tischendorf
anschließend Kirchenkaffee

12.10.2025 17. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Sup. i.R. Eberhard Dittrich

19.10.2025 18. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer Jan Schober

26.10.2025 19. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Predigtgottesdienst
Pfarrer Jan Schober
anschließend Gemein-
versammlung (s. Seite 14)



31.10.2025 Reformationstag
10:00 Uhr Lutherkirche Harthau
gemeinsamer Gottesdienst
der Südregion mit Chören
und Bläsern

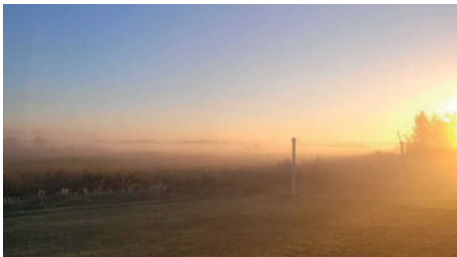


November

02.11.2025 20. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr St. Nikolaikirche
 UnerHört; Predigtgottesdienst
 Pfarrer Benjamin Philipp
(s. Seite 3)



09.11.2025 Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres
10:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Wolfgang Tost und Chor „Zwischentöne“
 Predigt: Heide Lindner



16.11.2025 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
 09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 Prädikant Ludwig Hetzel



19.11.2025 Buß- und Bettag
 09:30 Uhr Predigtgottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade
 Wolfgang Weidemann

23.11.2025 Ewigkeitssonntag
 09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Verlesung der Namen der Verstorbenen des ausgehenden Kirchenjahres
 Pfarrer Jan Schober

30.11.2025 1. Advent
10:00 Uhr Familiengottesdienst
 Pfarrer Jan Schober,
 Gemeindepäd. Grit Jarausch
 anschließend Kirchenkaffee



Vorschau

07.12.2025 2. Advent
 09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 Pfarrer i.R. Stephan Brenner

14.12.2025 3. Advent
15:00 Uhr musikalischer Gottesdienst zum Advent, gemeinsam mit St. Nikolai-Thomas



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Gottesdienste werden per Livestream übertragen.



Kinderkirche parallel zum Gottesdienst am 14. September, 26. Oktober, 2. und 16. November.

Während aller anderen Gottesdienste findet ihr eine Spielecke auf der linken Seite in der Kirche.





BUCHVERSAND
Dipl.-Ing.
Günther Ebert
Markersdorfer Str. 74, 09123 Chemnitz
Tel. / Fax 0371 - 414201
e-mail: buchversand.ebert@web.de

Bücher in's Haus



**Stadtmission
Chemnitz**

#MissionMensch



Für Sie geöffnet von
Montag bis Freitag
08:00 - 16:00 Uhr

Fahrdienst möglich!

Tagespflege Haus Waldquell

Sie möchten raus aus der Einsamkeit, suchen Gemeinschaft oder Entlastung bei der Pflege, wollen Ihr Zuhause und Ihr gewohntes Umfeld aber nicht aufgeben? Dann ist unsere Tagespflege Haus Waldquell genau das Richtige für Sie! Direkt am Rabensteiner Wald erwarten Sie hier Gemeinschaft, Erholung und vielfältige Tagesaktivitäten.

Rufen Sie an oder kommen Sie vorbei - wir beraten Sie gern!

Telefon: 0371/ 54 306 287

Tagespflege Haus Waldquell,
Rabensteiner Straße 14a, 09224 Chemnitz / OT Grüna
E-Mail: waldquell@stadtmission-chemnitz.de

www.stadtmission-chemnitz.de



**Bestattungshaus
KLINGNER**
Chemnitzer
Unternehmen



TAG & NACHT
0371/42 00 63

HAUPTGESCHÄFTSSTELLE · Chemnitztalstraße 116 · 09114 Chemnitz

Faleska-Meinig-Straße 122
09122 Chemnitz
Telefon/Fax: (03 71) 22 60 38

Augustusburger Straße 228
09127 Chemnitz
Telefon/Fax: (03 71) 7 25 98 62

Wolgograder Allee 209
09123 Chemnitz
Telefon/Fax: (0371) 26 74 96 49

Auerswalder Hauptstraße 3
09244 Lichtenau
Telefon: (03 72 08) 87 78 22

www.bestattungshaus-klingner.de · kostenfreie Hausbesuche

Erprobung des neuen Evangelischen Gesangbuches

In der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens wird von Oktober 2025 bis März 2026 ein Teil des neuen Evangelischen Gesangbuches, das voraussichtlich zum 1. Advent 2028 eingeführt werden wird, erprobt. Das gesamte Gesangbuch wird sowohl einen Teil mit Liedern und Texten, die in der gesamten EKD zur Verfügung stehen, als auch einen Regionalteil Bayern-Sachsen enthalten. **Unsere Kirchgemeinde ist für die Erprobung ausgewählt worden.** Wir werden das Erprobungsbuch in Gottesdiensten und kirchlichen Veranstaltungen nutzen. Am Ende der Erprobung sind unsere Erfahrungen und Erkenntnisse im Gebrauch des Erprobungsbuches gefragt, um gute Entscheidungen für das endgültige Gesangbuch treffen zu können. Daher wird es während des Erprobungszeitraumes analoge und digitale Fragebögen geben. Es wird ein spannender Prozess werden und unser Mittun ist gefragt! Bitte beteiligen Sie sich.

Unsere Ansprechpartner sind Kirchenmusikdirektorin Katharina Kimme-Schmalian und Pfarrer Jan Schober.

In unseren Nachbargemeinden

5. September, 19.30 Uhr: Klappstuhlkonzert mit Josa, Begegnungsgarten BeetKultur, Michaelstraße/Ecke Kappelbachgasse

14. September, 17:00 Uhr, Barockcello Solo-Konzert mit Ludwig Frankmar, St. Nikolaikirche

19. September, 19:00 Uhr, Orgelkonzert „Streifzug durch die Jahrhunderte“, St.-Matthäus-Kirche

**Neuapostolische Kirche,
Erdmannsdorfer Straße 57:**

27. September, 19:30 Uhr: Klangwelten - Ein Orchesterabend in Variationen

4. Oktober, 17:00 Uhr: Sinfoniekantate „Lobgesang“

23. Oktober, 19:30 Uhr: Impulsvortrag von Andreas Bellof zum Thema „Menschlichkeit im digitalen Zeitalter – Wie uns Glaube hilft, KI & Technik ethisch zu begegnen“

30. November, 17:00 Uhr: „Es ist für uns eine Zeit angekommen“, Adventskonzert



Foto: geralt@pixabay

Weihnachtskette nach Tschechien

Auch in diesem Jahr wird es unsere Weihnachtspäckchen-Aktion für bedürftige Kinder in Tschechien geben. Bitte geben Sie die Päckchen **bis zum 21. November** im Pfarramt ab. Wenn Sie kein komplettes Päckchen packen wollen, freuen wir uns über einzelne Spenden wie z.B. Kosmetikartikel, Spielzeug, Schreibwaren. Außerdem sind wir immer wieder auf Geldspenden angewiesen, um Fahrtkosten zu decken, weitere Geschenke z.B. auch für die Mütter oder Sport- und Spielgeräte zu besorgen. Unseren Flyer mit näheren Informationen erhalten Sie ab Mitte September.

Ab dem 1. Dezember können Sie auch wieder auf unserem **Adventsbasar** stöbern. Die Einnahmen davon fließen ebenfalls in unsere Weihnachtspäckchen-Aktion.

Tage der spirituellen Orte

Auch unsere Gemeinde beteiligte sich im Mai an diesem Projekt der Kulturkirche 2025. Musikalisch umrahmt durch den Flötenkreis erweiterten wir unseren Rastplatz an den alten Glocken um Archebeet und Stempelstelle für Pilger, um ihn noch einladender zu gestalten. Den Abschluss dieser besonderen Tage bildete eine grandiose Lichtshow unserer JC.

Archebeet

Nach dem Besuch der Glasarche in Chemnitz sollte etwas bleiben – so entstand die Idee der Archebeete unter Federführung der Sächsischen Carlowitz-Gesellschaft. Eines steht nun auch bei uns. Gefördert durch den Verfügungsfonds der Stadt Chemnitz, mit Herzblut selbst gebaut und mit Kräutern bepflanzt. Dank dem Engagement von Familie Münzner und der Mithilfe zahlreicher Gemeindeglieder dient es als Beispiel für Nachhaltigkeit und wird ein Schulungsort für die Kräuterkunde der Hildegard von Bingen. *Maria Dötzel*



Stempelstelle für Pilger

Wer auf dem sächsischen Jakobsweg pilgert, der unweit unserer Gemeinde im Stadtpark verläuft, und einen Abstecher zu unserem Rastplatz an den alten Glocken macht, kann sich nun auch eine Erinnerung auf der Stempelkarte mitnehmen.

Der Pilgerstempel zeigt das Logo unserer Gemeinde in Kombination mit der Jakobsmuschel.

Das Layout stammt von unseren Jungen Christen. Wir sind damit als offizielle Stempelstelle beim Sächsischen Jakobsweg e.V. registriert. *Steffi Heynig*



Lichtspiel der Emotionen

Unsere Jungen Christen komponierten ein wahres Feuerwerk aus Licht und Musik, kombiniert mit Gesang und Tanz. Mehr als 100 Besucher sahen diese absolut tolle und sehr ergreifende Lichtshow bei zwölf Aufführungen und konnten so unsere Kirche einmal ganz anders erleben.

1985 - 2025

40. Kirchweihjubiläum

Mit vielen Gemeindegliedern, die schon vor 40 Jahren dabei waren, und mit vielen Menschen, die erst später zu unserer Gemeinde gekommen sind, feierten wir unser Jubiläum. Darunter waren auch die ehemaligen Pfarrer Jürgen Fehlberg, Eberhard Dittrich und Stephan Brenner. Es gab ein freudiges Wiedersehen.

Erinnerungen aus der Bauzeit wurden wach, als wir Architekt Klaus Sandner begrüßen konnten. Er ist das letzte noch lebende Mitglied des damals dreiköpfigen Architektenteams und konnte hautnah über unseren Kirchenneubau zu DDR-Zeiten berichten. Das waren berührende Momente, als das Lied vom Weihe-Gottesdienst 1985 noch einmal gesungen wurde: „Komm, bau ein Haus“.

Den im Lied ebenfalls besungenen Baum, der zum Abschluss des Festes gepflanzt werden sollte, konnten wir aufgrund des Gewitters erst einige Tage später setzen. Damit und auch durch die Einweihung der Bonhoeffer-Stele von Steinmetz Ronny Neumann, gelang die Verknüpfung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Ein herzliches Dankeschön allen, die an Vor- und Nachbereitung sowie der Ausgestaltung beteiligt waren!

Steffi Heynig und Pfarrer Jan Schober



Das Programm „Gefährliche ;-) Lieder“ der KIKIWE-Kinder bildete den Abschluss eines gelungenen Festes.

Architekt Klaus Sandner berichtete über die Hürden bei der Projektierung unseres Gemeindezentrums.

Liebe Gemeinde,

die Stele, mit der wir unseren Namenspatron an unserer Kirche stärker zeigen wollen, steht! Sie wurde am 15. Juni zum 40. Kirchweih-Jubiläum unserer Dietrich-Bonhoeffer-Kirche eingeweiht. Möglich war das nur durch Ihre Spenden von knapp 1.300 Euro und durch das Erbe von Frau Gabriele Winter, das auf diese Weise sichtbar geworden ist. Die Spendenaktion für die Stele haben wir zum 31.07.2025 beendet. Trotzdem sind weiterhin zweckgebundene Spenden dafür möglich. Denn der jetzige Teil ist sozusagen nur die Hälfte des ursprünglichen Plans: Analog zum Glockenturm soll ein zweiter „Winkel“ zu einem späteren Zeitpunkt den ersten spiegelbildlich ergänzen und Lebensdaten von Dietrich Bonhoeffer, Daten zum Gebäude (Weihedatum) und zur Stele selbst (Künstler und Entstehungsdatum) zeigen.



Solche Ereignisse wie das Kirchweihfest sollen natürlich in der Gemeindechronik festgehalten werden. Diese umfasst inzwischen 12 Bände und dokumentiert in Textbeiträgen und Bildern Höhepunkte in unserem Gemeindeleben. Nach Rolf Siegel und Fritz Grimm führte zwei Jahre lang Diana Weiß unsere Chronik. Dafür danken wir ihr sehr. Aus persönlichen Gründen kann Frau Weiß diese Aufgabe jedoch nicht fortführen, weshalb wir einen neuen Chronikführer oder Mitarbeiter für ein Chronik-Team suchen. Sie schreiben gern kurzweilige Texte, zum Beispiel über das Gemeindefest? Sie gehen nie ohne Kamera aus dem Haus? Dann bringen Sie diese Gaben ins Chronik-Team ein! Bitte melden Sie sich dafür beim Kirchenvorstand, bei Pfarrer Schober oder im Gemeindebüro.

Außerdem möchte ich es nicht versäumen, Sie noch einmal auf die Gemeindeversammlung am 26. Oktober nach dem Gottesdienst, d.h. gegen 11:00 Uhr, hinzuweisen. Das ist immer die Gelegenheit, mehr von der Arbeit des Kirchenvorstandes zu erfahren, dem Kirchenvorstand Fragen zu stellen oder Anregungen zu geben, ohne dass Sie dafür ein Schreiben aufsetzen müssen.

Es grüßt Sie im Namen des Kirchenvorstandes

Olaf Morgenstern

Bildnachweise

Titelseite: Uebbing
Seite 5: Susanne Müller-Schneider
Seite 2, 15: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Monatsspruch September 2025

**Gott ist unsere
Zuversicht und Stärke.**

Psalm 46,2

In eigener Sache

Die aktuelle Ausgabe des Gemeindebriefes haben wir erstmalig über das Gemeindebriefportal erstellt, welches die sächsische Landeskirche bereitstellt. Dadurch sehen Sie bereits Änderungen am Erscheinungsbild der aktuellen Ausgabe.

Die Arbeit mit diesem neuen „Werkzeugkasten“ ist recht unkompliziert und sehr gut dafür geeignet, dass ein Team gleichzeitig daran arbeitet. Wir danken der zuständigen Mitarbeiterin im Landeskirchenamt, Eva Depréz, sehr herzlich für die ausführliche Einarbeitung in mehreren Online-Schulungen und ihre Unterstützung mit Rat und Tat.

Das Redaktionsteam braucht **dringend** Unterstützung, um vierteljährlich eine neue Ausgabe vorzubereiten und die zeitaufwändigen Arbeiten auf mehrere Schultern zu verteilen!

Steffi Heynig und Pfarrer Jan Schober

Kontaktdaten

Evangelisch-Lutherische Dietrich-Bonhoeffer-Kirchgemeinde Chemnitz

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche mit Gemeindezentrum – barrierefrei –
Markersdorfer Straße 79, 09123 Chemnitz

Telefon: 0371 224197, Fax: 0371 2823642

E-Mail: kg.chemnitz_bonhoeffer@evlks.de

Website: www.bonhoeffer-kirchgemeinde.de

Pfarramt

Steffi Heynig, Elke Münzner

Öffnungszeiten:	Montag	09:00 – 12:00 Uhr
	Dienstag	14:00 – 17:00 Uhr
	Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
	Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr

Bitte achten Sie auf abweichende Öffnungszeiten in den Schulferien

Mitarbeiter

Pfarrer Jan Schober

Telefon 0371 2823643, E-Mail: jan.schober@evlks.de, Termine nach Vereinbarung

Gemeindepädagogin Grit Jarausch

Telefon 0172 7875323, E-Mail: grit.jarusch@evlks.de

Kirchenmusikdirektorin Katharina Kimme-Schmalian

Telefon 0371 26774700, E-Mail: katharina.kimme-schmalian@evlks.de

Mitarbeitende im Bereich Technik: Ramona und Klaus Mangrapp

Telefon über 0371 224197

Unser Spendenkonto bei der KD-Bank

IBAN: DE46 3506 0190 1617 7800 18

BIC: GENODED1DKD

(Bitte Spendenzweck angeben)



Noch einfacher: Unser Spendenportal

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer
Kirchgemeinde Chemnitz

Redaktionsschluss: 31.07.2025; nächster Redaktionsschluss: 30.10.2025

Druck: Druckerei Reiner Dämmig, Chemnitz

Auflage: 1.000 Änderungen vorbehalten!